

**SO GEHT
AUFSCHWUNG**

E-FUELS UND DIE ENERGIEWENDE
Der unterschätzte Hebel für Klimaschutz und Wettbewerbsfähigkeit?

09.01.2025
18:00 - 19:30 Uhr
FUX, Seminarraum, 4 OG
Karlsruhe

PROGRAMM

- 18:00 **Herzlich willkommen!**
Sieglinde Walz
Geschäftsführerin, Automotive · Engineering · Network - Das Mobilitätscluster e.V.
Benjamin Brandstetter
Programmmanager, Reinhold-Maier-Stiftung
- Impuls: E-Fuels und die Energiewende**
Dr. Olaf Toedter
Leiter, Neue Technologien und Zündsysteme am Karlsruher Institut für Technologie
- anschließende Diskussion**
Judith Skudelny MdB
Generalsekretärin der FDP Baden-Württemberg und Sprecherin für Umwelt- und Verbraucherschutz der FDP-Bundestagsfraktion
- Klaus-Peter Schmidt**
Projektkoordinator für Energie-Transformation, Automotive · Engineering · Network - Das Mobilitätscluster e.V.
- Dr. Olaf Toedter**
- Moderation**
Reinhard Otten
Experte für nachhaltige Kraftstoffe
- Zeit für Ihre Fragen!*
- 19:30 **Ende der Veranstaltung**
anschließend Stehempfang und Networking

VORGESTELLT



Judith Skudelny MdB
ist Bundestagsabgeordnete der FDP Baden-Württemberg. Sie ist Rechtsanwältin, Insolvenzverwalterin und Partnerin in einer mittelständischen Kanzlei sowie umwelt- und verbraucherschutzpolitische Sprecherin der FDP-Bundestagsfraktion. Seit 2015 ist sie Generalsekretärin der FDP im Land.



Dr. Olaf Toedter
arbeitet seit 2015 am KIT und verantwortet dort die Projekte „reFuels – Kraftstoffe neu denken“ des Landes Baden-Württemberg und die Innovationsplattform InnoFuels im Auftrag des BMDV. Zuvor war er u.a. als Entwicklungsleiter bei der Gustav Wahler GmbH &Co KG tätig.



Klaus-Peter Schmidt
ist Mitglied im VDE Mittelbaden und im Bundesverband Geothermie e.V.. Mit 40 Jahren Erfahrung bei Siemens, unter anderem in Power-to-X-Projekten, bringt er umfassende Expertise in der Energietechnik mit. Aktuell arbeitet er als Projektkoordinator Energie-Transformation bei aen und gestaltet die Energiewende aktiv mit.

ZUM THEMA!

Die Diskussion um E-Fuels als Teil der Energiewende nimmt an Fahrt auf – und doch bleibt ihr Potenzial vielfach ungenutzt. Während häufig der Automobilsektor im Fokus steht, wird das umfassende Anwendungsspektrum von E-Fuels in anderen Bereichen oft übersehen. Gerade für schwer elektrifizierbare Sektoren wie die energieintensive Schwerindustrie, den internationalen Flug- und Schiffsverkehr sowie den Bausektor könnten E-Fuels den entscheidenden Beitrag leisten, um Klimaziele zu erreichen und gleichzeitig die Wettbewerbsfähigkeit zu sichern.

Doch wie weit ist die Forschung wirklich? Können E-Fuels zum Gamechanger werden? Welche Rolle spielen sie für eine wettbewerbsfähige Industrie? Und welche politischen Weichenstellungen sind dringend notwendig?

Diese und weitere Fragen möchten wir mit unseren Gästen **Dr. Olaf Toedter**, Leiter für neue Technologien und Zündsysteme am Karlsruher Institut für Technologie, **Judith Skudelny MdB**, Sprecherin für Umwelt- und Verbraucherschutz der FDP-Bundestagsfraktion, **Klaus-Peter Schmidt**, Projektkoordinator für Energie-Transformation bei dem Automotive · Engineering · Network - Das Mobilitätscluster e.V., diskutieren - und mit Ihnen!

Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit dem **Automotive · Engineering · Network - Das Mobilitätscluster e.V.**, dem **Verband der Elektrotechnik, Elektronik, Informationstechnik, Bezirksverein Mittelbaden e.V.** und dem **Württembergischen Ingenieurverein e.V.** statt.

MIT ALLEN KRÄFTEN FÜR EINE LIBERALE WELT:

UNSERE POLITISCHE BILDUNG UND BEGABTENFÖRDERUNG

Die Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit bietet liberale Angebote zur Politischen Bildung. Damit ermöglichen wir es dem Einzelnen, sich aktiv und informiert ins politische Geschehen einzumischen. Begabte junge Menschen fördern wir durch Stipendien. International setzen wir uns in mehr als 60 Ländern für Menschenrechte und Demokratie ein, indem wir Politikdialog und Politikberatung unterstützen. Anliegen und Verpflichtung zugleich: Seit 2007 ist der Zusatz "für die Freiheit" Bestandteil unseres Stiftungsnamens. Unsere Geschäftsstelle ist in Potsdam, Büros unterhalten wir in ganz Deutschland und weltweit.

Politische Analysen, liberale Argumente und Neues aus der Stiftungswelt - informieren Sie sich auf freiheit.org!

INFORMATIONEN UND KONTAKTE

Veranstaltungsort

FUX, Seminarraum, 4 OG
Alter Schlachthof 33
76131 Karlsruhe

Veranstalter

Reinhold-Maier-Stiftung
Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit
Landesbüro Baden-Württemberg
Feuerseeplatz 14
70176 Stuttgart
www.reinhold-maier-stiftung.de

Organisation

Nils Eichstädt
Telefon +49 711 220707 37
nils.eichstaedt@freiheit.org

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Die Teilnahmebedingungen finden Sie unter

freiheit.org/teilnahmebedingungen

Jetzt anmelden unter
shop.freiheit.org/#!/Veranstaltung/ixtx4

oder über unseren zentralen Service

E-Mail service@freiheit.org
Telefon +49 30 22 01 26 34 (Mo-Fr von 08-18 Uhr)
Fax +49 30 69 08 81 02
Post Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit
Postfach 1164
53729 Sankt Augustin

ANMELDUNG

Bitte vollständig ausfüllen!

Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit
Postfach 11 64
53729 Sankt Augustin

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Die Teilnahmebedingungen finden Sie unter freiheit.org/teilnahmebedingungen
Ihre Anmeldung können Sie auch per E-Mail oder Fax senden: **Fax +49 30 69 08 81 02, E-Mail service@freiheit.org**

E-FUELS UND DIE ENERGIEWENDE

09.01.2025, 18:00 Uhr, FUX, Seminarraum, 4 OG, Karlsruhe

.....
Name

.....
Vorname

.....
Institution

.....
Straße / Nr

.....
PLZ / Ort

.....
E-Mail

Ich habe die Teilnahmebedingungen (freiheit.org/teilnahmebedingungen) gelesen und stimme diesen zu. Die hier erhobenen Daten werden zum Zwecke der Leistungserfüllung verarbeitet und von der Stiftung stets vertraulich behandelt. Ausführliche Informationen finden Sie in unseren Hinweisen zum Datenschutz auf der Homepage der Stiftung unter freiheit.org/datenschutz aus denen Sie u.a. auch ersehen können, welche Rechte Ihnen zustehen.

Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten genutzt werden, um mich auf Veranstaltungen, Publikationen und sonstige Aktivitäten der Stiftung aufmerksam zu machen. Diese Informationen dürfen mir auch per E-Mail zugehen. In meinen Profileinstellungen auf shop.freiheit.org/#Profil kann ich konfigurieren, wie ich informiert werden möchte. Diese Einwilligung kann ich jederzeit per E-Mail (service@freiheit.org) oder per Fax (+49 30 69 08 81 02) widerrufen.

.....
Datum, Unterschrift

Teilnahmebedingungen

Teilnahmebedingungen

Die Veranstaltung steht allen Bürgerinnen und Bürgern zur Teilnahme offen. Da das Seminar als politische Bildungsveranstaltung aus öffentlichen Mitteln gefördert wird, ist eine Verpflichtung zur Teilnahme an allen Programmteilen Voraussetzung für Ihre Anmeldung.

Ihre Anmeldung kann online oder über einen Anmeldebogen erfolgen und ist für Sie verbindlich. Wenn in der Beschreibung der Veranstaltung nicht anders angegeben, erhalten Sie von uns spätestens 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn eine verbindliche Bestätigung Ihrer Anmeldung.

Im Rahmen der Veranstaltung können primär zu Dokumentationszwecken Fotos sowie Video- und Tonaufnahmen gefertigt werden, die ggf. aber auch von der Stiftung zu Werbezwecken im Internet veröffentlicht werden können. Falls auf diesen einzelne Teilnehmer eindeutig erkennbar werden sollen - sog. "Portraitaufnahmen" -, ist ihre ausdrückliche Einwilligung erforderlich. Soll dagegen nur das Plenum oder ein größerer Ausschnitt aus dem Publikum erfasst werden - sog. "Panoramaaufnahmen" -, ist zwar nicht auszuschließen, dass Einzelpersonen identifiziert werden können. Falls dies jedoch einzelne Teilnehmer bzgl. ihrer eigenen Person verhindern möchten, steht ihnen ein Widerspruchsrecht zu, das sie jederzeit gegenüber dem Veranstalter geltend machen können.

Bei weniger als 10 Anmeldungen oder höherer Gewalt behalten wir uns die Absage der Veranstaltung vor. Wir werden Sie so rechtzeitig wie möglich über einen Ausfall informieren. Gegebenenfalls geleistete Zahlungen erstatten wir Ihnen umgehend.

So die Veranstaltung kostenpflichtig ist, wird die Teilnahmegebühr mit der von uns versendeten verbindlichen Bestätigung bzw. der Rechnung fällig. Wenn Sie im Rahmen der Anmeldung Barzahlung am Veranstaltungsort angegeben haben, wird der Betrag erst zum Beginn der Veranstaltung fällig. Wenn Sie sich mit einem reduzierten Teilnahmebeitrag angemeldet haben, bringen Sie bitte einen geeigneten Nachweis zur Veranstaltung mit oder senden ihn per E-Mail an service@freiheit.org. Der reduzierte Teilnahmebeitrag gilt für Schülerinnen und Schüler, Studierende (bis 30 Jahre), Auszubildende und Arbeitslose.

Für mehrtägige, kostenpflichtige Veranstaltungen gilt: Bis zu 20 Tagen vor Veranstaltungsbeginn können Sie Ihre Anmeldung kostenlos stornieren. Stornieren Sie Ihre Buchung bis zu 5 Tagen vor Veranstaltungsbeginn werden 50 % des Tagungsbeitrages als Ausfallgebühr fällig. Bei späterer Absage oder bei Nichterscheinen wird der gesamte Betrag fällig. Sie haben jedoch die Möglichkeit, mit Ihrer Absage eine Person zu benennen, die als Ersatz teilnimmt.

Für eintägige, kostenpflichtige Veranstaltungen gilt die folgende Regelung, wenn nicht in der Einladung eine abweichende Regelung angegeben ist: Bis zu 3 Tagen vor Veranstaltungsbeginn können Sie Ihre Anmeldung kostenlos stornieren. Bei späterer Absage oder bei Nichterscheinen wird der gesamte Betrag fällig, es sei denn, Sie benennen mit Ihrer Absage eine Person, die als Ersatz teilnimmt.

Bitte begleichen Sie den fälligen Tagungsbeitrag wie auf der Anmeldung angegeben. Bei einigen Veranstaltungen akzeptieren wir aus organisatorischen Gründen nur Barzahlung.

Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Gerichtsstand ist Potsdam.